



①9 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Gebrauchsmuster**
⑩ **DE 298 09 680 U 1**

⑤ Int. Cl.⁶:
B 05 B 1/18

②1	Aktenzeichen:	298 09 680.3
②2	Anmeldetag:	29. 5. 98
④7	Eintragungstag:	20. 8. 98
④3	Bekanntmachung im Patentblatt:	1. 10. 98

⑦3 Inhaber:
Brüchert, Nils, 64297 Darmstadt, DE; Gröger,
Brigitte, 64859 Eppertshausen, DE

⑤4 Geschlitztes Rohr zur Erzeugung eines fächerförmigen Wasserstrahls mit der Möglichkeit der
Positionsänderung durch Regulierung des Wasserdrucks

BEST AVAILABLE COPY
1 N 089 60 862 3D

DE 298 09 680 U 1

29.05.99

Beschreibung

Geschlitztes Rohr (1) zur Erzeugung eines fächerförmigen Wasserstrahls (3) mit der Möglichkeit der Positionsänderung durch Regulierung des Wasserdrucks

Herkömmliche Duschen bestehen meist aus einem Duschkopf, der fest montiert oder beweglich an einem flexiblen Schlauch befestigt ist.

Der im Schutzanspruch 1 angegebenen Erfindung liegt das Problem zugrunde, eine Einrichtung zum Duschen zu schaffen, die eine neue sinnliche Erfahrung mit dem Element Wasser ermöglicht und gleichzeitig geeignet ist, den Körper effektiv zu reinigen. Außerdem soll die Möglichkeit bestehen, die Einrichtung nahezu unsichtbar in ein Badezimmer einzubauen.

Dieses Problem wird mit den im Schutzanspruch 1 aufgeführten Merkmalen gelöst.

Mit der Erfindung wird erreicht, daß aus einer unscheinbaren Einrichtung ein fächerförmiger Wasserstrahl austritt, der sich angenehm auf der Haut anfühlt und schön anzusehen ist. Die Veränderung der Position des Wasserstrahls ermöglicht eine gründliche Reinigung des Körpers und erlaubt gleichzeitig den spielerischen Umgang mit dem Element Wasser. Durch eine kleine Dimensionierung des Rohrquerschnitts ist ein unauffälliger Einbau möglich.

Gewerbliche Anwendungsmöglichkeiten sind beispielsweise:

- Nutzung als Duscheinrichtung, Neueinbau oder Nachrüstung sind möglich
- Als Teil von Zierbrunnen, Wasserspielen und ähnliches
- Als Bewässerungsgerät, z.B. Rasensprenger

29.05.99

Eine vorteilhafte Ausgestaltung ist im Schutzanspruch 2 angegeben.

Die Weiterbildung nach Schutzanspruch 2 für die Anwendung als Dusche oder Brunnenobjekt ermöglicht einen sehr unauffälligen Einbau in Wände oder ähnliches, da das Rohr vollständig verborgen bleiben kann und nur der Schlitz, verstärkt durch Flanken, sichtbar ist. Zudem wird der Wasseraustritt durch die Flankierung kräftiger und präziser begrenzt.

Ein Ausführungsbeispiel wird anhand der Figuren 1 bis 4 erläutert.

Es zeigen:

Fig. 1 das Rohr 1 mit angelegtem Wasserdruck, gleichmäßig auf beide Enden des Rohres verteilt, so daß der Wasserfächer 3 mittig aus dem Schlitz 2 austritt.

Fig. 2 das Rohr 1 mit angelegtem Wasserdruck, ungleichmäßig verteilt mit mehr Druck am unteren Ende des Rohres 1, so daß der Wasserfächer 3 im oberen Teil des Schlitzes 2 austritt.

Fig. 3 das Rohr 1 mit angelegtem Wasserdruck, ungleichmäßig verteilt mit mehr Druck am oberen Ende des Rohres 1, so daß der Wasserfächer 3 im unteren Teil des Schlitzes 2 austritt.

Fig. 4 das Rohr 1, ergänzt durch Flanken 5.

29.05.99

Schutzansprüche

1. Geschlitztes Rohr (1)

dadurch gekennzeichnet,

daß an beiden Enden des Rohres (1) eine Wasserzuleitung (4) angeschlossen ist, so daß bei Zuführung von Wasser an beiden Enden ein fächerförmiger Wasserstrahl (3) aus dem Schlitz (2) austritt und daß bei unterschiedlicher Regulierung des Wasserdrucks an beiden Enden des Rohres (1) der fächerförmige Wasserstrahl (3) seine Position an dem Rohr (1) ändert.

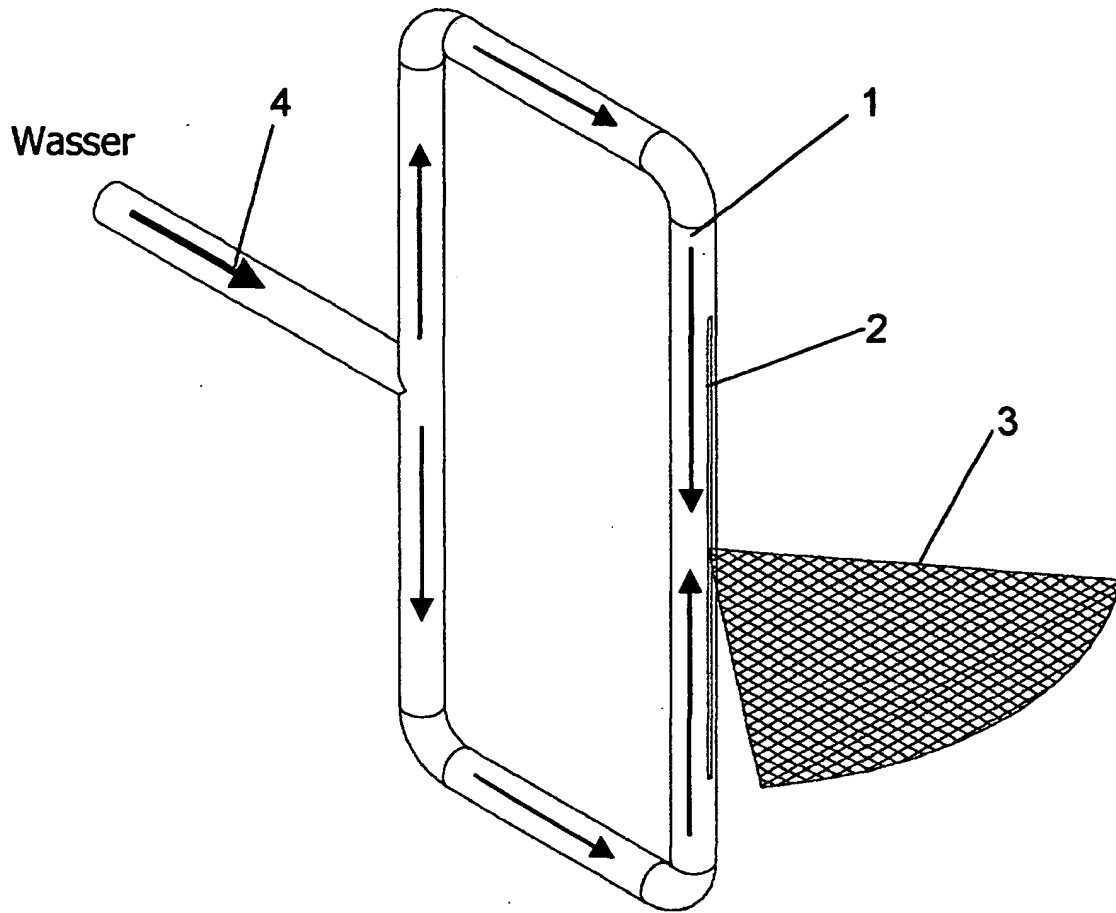
2. Geschlitztes Rohr (1) nach Schutzanspruch 1

dadurch gekennzeichnet,

daß der Schlitz (2) in dem Rohr (1) durch seitliche Flanken (5) verstärkt wird.

29.05.98

Fig. 1



29.05.99

Fig. 2

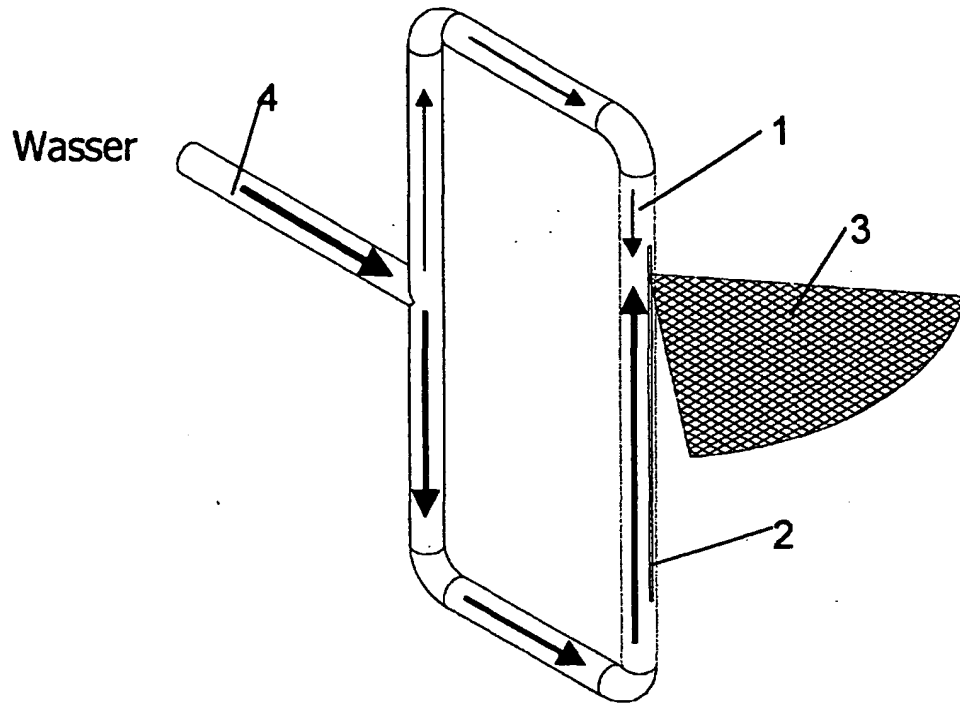
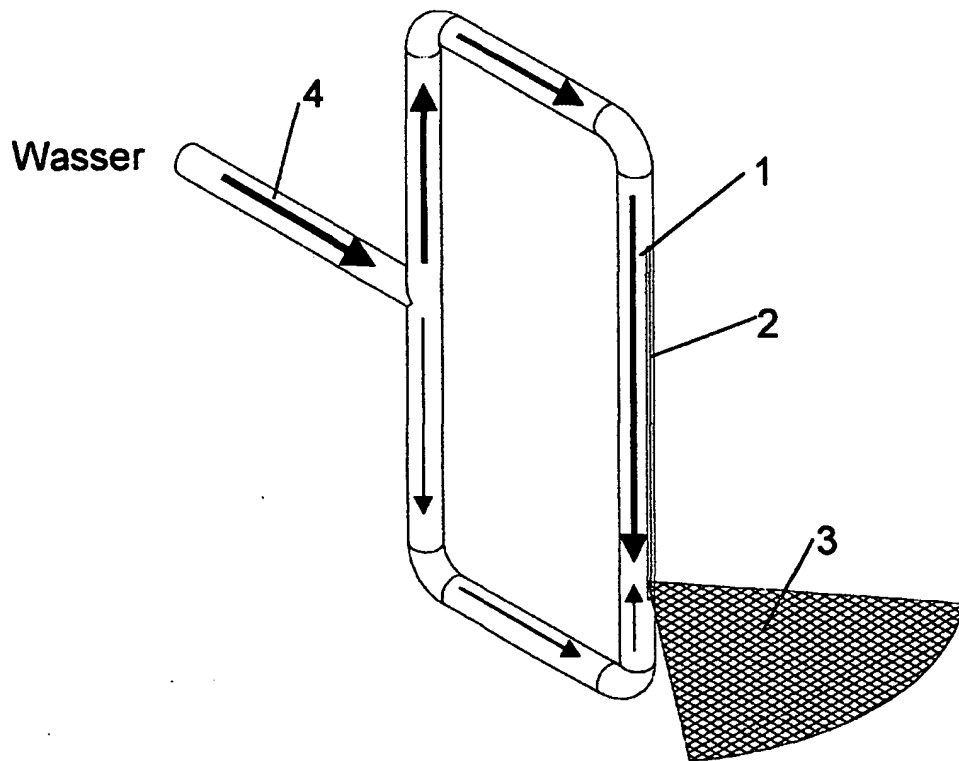
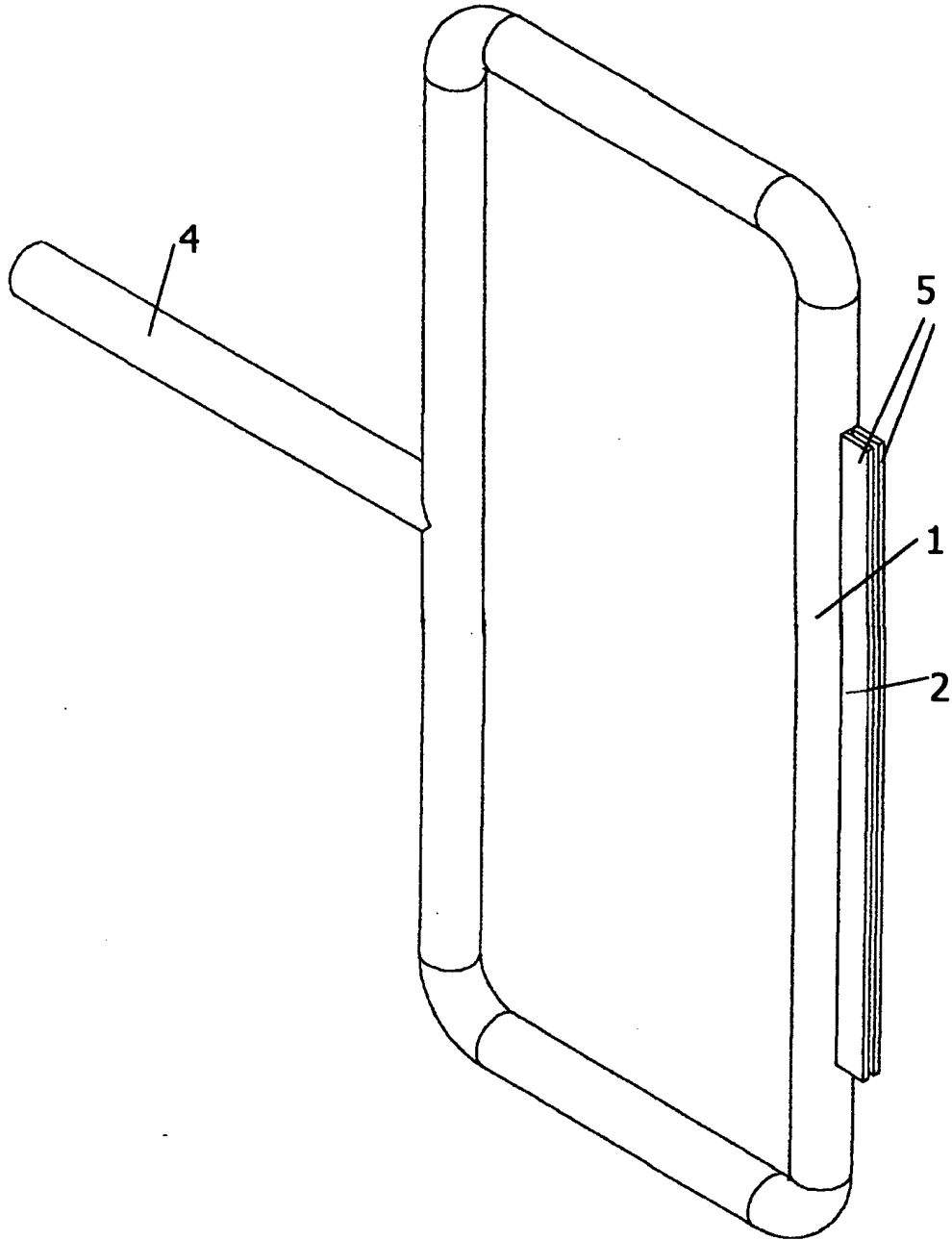


Fig. 3



29.05.98

Fig. 4



**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ BLACK BORDERS
- ☐ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- ☒ FADED TEXT OR DRAWING
- ☒ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
- ☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
- ☐ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
- ☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
- ☒ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
- ☐ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
- ☐ OTHER: _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.